



Stadt KURIER

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

Das Projekt STADTELIER sucht Mitstreiter für den Erhalt des alten Schlachthofs

Noch handelt es sich nur um eine Idee – allerdings haben sich bereits einige Interessierte gefunden, die sich vorstellen können, mit dem Projekt STADTELIER dem alten Schlachthof der Stadt Glauchau neues Leben einzuhauchen. Grundgedanke ist, vorhandene innerstädtische (Frei-)Räume zu entdecken sowie diese kreativ und vielfältig auszugestalten.



Die markante Adresse alter Schlachthof hat das Potenzial, in der Stadt Glauchau attraktiver Anlaufpunkt zu sein, wo unterschiedlichste neue Ideen verwirklicht werden können und am gemeinsamen Austausch interessierte Menschen eine Heimat finden. Zukünftig könnten Räume des Geländes für Gründer, Kreative und die unterschiedlichsten Projekte kostengünstig zur Verfügung stehen, die gleichzeitig gemeinschaftlich die Wiederinstandsetzung der vorhandenen Gebäude sowie den Ausbau des Areals tatkräftig begleiten.

Mit dem Angebot eines besonderen Gewerbestandorts öffnet sich die Stadt Glauchau auch neuen Branchen und Geschäftszweigen, welche die Stadt bisher nicht als Ort ihres zukünftigen Schaffens auf der Karte hatte, ohne dabei in Konkurrenz zu bestehenden Unternehmen zu treten. Vorstellbar ist, dass zum

Beispiel Akteure der kreativen Arbeit neben Dienstleistern aus dem Bereich der Informationstechnologien wie auch Profis des traditionellen Handwerks auf dem Areal ihre zukünftige Wirkungsstätte entwickeln können.

Ziel des Projektes ist es auch, insbesondere jungen Menschen und ihren Familien zusätzliche Optionen in einer lebenswerten Stadt anzubieten. Die vorhandenen Gebäude verfügen über interessante, für verschiedenste Nutzungen geeignete Räume. Ergänzend sind auf dem Areal großzügige Freiflächen vorhanden.

Vorgesehen ist eine schrittweise Belegung des Standorts, welche die Attraktivität des Stadtteils steigert sowie auf die gesamte Stadt ausstrahlt.

Alle Ideen, Wünsche oder Anregungen sind willkommen. Jeder kann sich an der Entwicklung beteiligen und bereits jetzt von Anfang an dabei sein!

Interessenten melden sich bitte direkt bei Astrid Modrack von der Glauchauer Wirtschaftsförderung. Das ist telefonisch möglich unter 03763/776891 oder via Email an amodrack@weberag-mbh.de.

Die nächsten Schritte sehen vor, in Kooperation mit der Stadtverwaltung noch in diesem Jahr einen räumlich fokussierten Probelauf durchzuführen. Dieser soll als Initial und Beispiel für eine mögliche Nachnutzung dienen. Parallel wird bis Ende 2019 ein Konzept entwickelt, das dem Stadtrat als Diskussionsgrundlage vorgelegt werden kann. □

Inhalt

Einladung zur 62. (6.) Sitzung des Stadtrates	Seite 02
Anmeldung Schulanfänger 2020	Seite 03
Öffentliche Bekanntmachung	Seite 06
Die AG Zeitzeugen berichtet	Seite 11
Stadtführung	Seite 15
Kirchennachrichten	Seite 18

Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe des Stadtkuriers am Freitag, den 28.06.2019 ist Freitag, der 14.06.2019

Anzeige



Christian Schubert

Ich trainiere ca 3 mal pro Woche im Sportpark Glauchau im Gerätepark sowie im Freihantelbereich. Das Training ist für mich der perfekte Ausgleich zum Fußball.

SPORTPARK
Zwickau · Meerane · Glauchau

Telstr. 87 · 08371 Glauchau · Tel. 03763/1 47 55

Foto

Der alte Schlachthof Glauchau als STADTELIER:

Zum beabsichtigten Probelauf gilt es, die Räume der Eingangsgebäude für individuelle Nutzungen zu entdecken. Die verfügbaren Raumgrößen bewegen sich in einer Spanne von 14-50 m².
Foto: Stadt Glauchau



Einladung zur 62. (6.) außerordentlichen Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, dem 13.06.2019, um 20:30 Uhr
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung
4. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuweisungen
5. Zustimmung zur Förderung der privaten Baumaßnahme Fischergasse 6 b/c (Meisterhaus) aus Städtebaufördermitteln im Rahmen des Fördergebietes Städtebaulicher Denkmalschutz „Stadtkern und Lange Vorstadt“ (Vorlagen-Nr.: 2019/083; beschließend)
6. Auftragsweiterung nach VOB/A zum Los 15.2 Gebäudeautomation für das Vorhaben „Innensanierung Sachsenalleeschule Grundschule Glauchau“ (Vorlagen-Nr.: 2019/079; beschließend)
7. Auftragsweiterung von Bauleistungen nach VOB/A für das Vorhaben HWS 2013, ID 5431 – Sohlberäumung/Böschungsinstandsetzung Reinholdshainer Bach in 08371 Glauchau OT Reinholdshain (Vorlagen-Nr.: 2019/081; beschließend)
8. Auftragsweiterung nach VOB/A zum Los 4 Trockenbauarbeiten für das Vorhaben „Innensanierung Sachsenalleeschule Grundschule Glauchau“ (Vorlagen-Nr.: 2019/089; beschließend)
9. Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Innere Erschließung Nicolaistraße/Brüderstraße“ (Vorlagen-Nr.: 2019/043; beschließend)
10. Bau und Betrieb eines NGA-Breitbandnetzes sowie Erbringung von Telekommunikationsdiensten in den unterversorgten Gebieten der Stadt Glauchau; hier bezogen auf Los 2 (Gewerbegebiete) – Zuschlagserteilung unter Vorbehalt (Vorlagen-Nr.: 2019/062; beschließend)
11. Höchstspannungsleitung Röhrsdorf-Weida-Remp-

- tendorf (Vorhaben 14), Abschnitt Ost (Röhrsdorf-Weida); hier: Stellungnahme der Stadt Glauchau im Rahmen der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung (Vorlagen-Nr.: 2019/084; beschließend)
12. Information über den Prüfungsbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes zur überörtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 (Vorlagen-Nr.: 2019/086; zur Kenntnis)
 13. Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Einbeziehungssatzung Nr. 1-28 „Hölzel“ gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB (Vorlagen-Nr.: 2019/077; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Dresler
Oberbürgermeister



Spruch der Woche

Wenn die Dinge nicht so laufen,
wie du es dir vorstellst,
dann stell' dir etwas anderes vor.

polynesisches Lebensweisheit



Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A

Über laufende Ausschreibungen informieren Sie sich bitte über die Internet-Präsentation der Großen Kreisstadt Glauchau unter www.glauchau.de.

Baustellen in der Region

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, Westfalenweg	halbseitige Sperrung, Gruben Telekom		20.05. – 07.06.2019
Glauchau, Schillerplatz	halbseitige Sperrung, Gehwegsanierung		voraussichtlich bis 14.06.2019
Glauchau, Höckendorfer Weg	Vollsperrung, Kanal- u. Trinkwasserbau		voraussichtlich bis 14.06.2019
Glauchau, Meeraner Straße	halbseitige Sperrung, Kanalbau		voraussichtlich bis 15.06.2019
Glauchau, Seiferitzer Weg	Vollsperrung, Kanalbau		20.05. – 20.06.2019
Glauchau, Teichweg	Vollsperrung, Verlegung Trinkwasser		voraussichtlich bis 28.06.2019
Glauchau, Rothenbacher Marktsteig	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 28.06.2019
Glauchau, Mittelgasse	Vollsperrung, Gebäudeabbruch		voraussichtlich bis 28.06.2019
Reinholdshain, Schulstraße	Vollsperrung, Neubau Durchlasswerk		voraussichtlich bis 30.06.2019
Glauchau, Albert-Köhler-Straße	halbseitige Sperrung, Stromverlegung		voraussichtlich bis 26.07.2019
Glauchau, Bergstraße	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Entwässerung, Straßenbau		voraussichtlich bis 30.07.2019
Glauchau, Große Weberstraße	halbseitige Sperrung, Absicherung Wohngebäude		voraussichtlich bis 31.07.2019
Glauchau, zwischen Hoffnung u. Brüderstraße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 30.08.2019
Glauchau, Jöllenbecker Straße	Vollsperrung, Kanalumlegung		voraussichtlich bis 30.08.2019
Glauchau, Boschstraße	Vollsperrung, Verlängerung Boschstraße		voraussichtlich bis 30.09.2019
Niederlungwitz, Straße des Friedens	Vollsperrung, Kanalbau		voraussichtlich bis 30.11.2019

Unter www.glauchau.de können Sie den aktuellen Baustellenreport aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.



Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtverwaltung Glauchau stellt als Praktikums-einrichtung für das neue Schuljahr 2019/2020

2 Praktikumsplätze für Fachoberschüler der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung

zur Verfügung.

Sofern Sie beabsichtigen, diesen Schulweg einzuschlagen und Ihnen die Zusage der Fachoberschule vorliegt, Sie aber noch auf der Suche nach einem geeigneten Praxisunternehmen sind und Interesse an einer Ausbildung in der kommunalen Verwaltung mitbringen, können Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, wozu

- das Bewerbungsschreiben
- der tabellarische Lebenslauf mit Lichtbild
- das Abschlusszeugnis der mittleren Reife bzw. das letzte aktuelle Schulzeugnis und
- ggf. Praxisbeurteilungen, Zertifikate und Referenzen gehören, **bis spätestens 14. Juni 2019** an die Stadtverwaltung Glauchau
Personalwesen
Markt 1
08371 Glauchau

richten.

Für Fragen steht Ihnen Frau Drauschke vom Personalwesen (Tel. 03763/65207) zur Verfügung.

Die Stadt Glauchau engagiert sich für Chancengleichheit. Eine Auswahlentscheidung aus den eingehenden Bewerbungen wird nach Ablauf der Bewerbungsfrist bis spätestens Mitte Juli 2019 getroffen.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch und unter Mitsendung eines frankierten Freiumschlages zurückgesandt. Dies gilt auch für Mappen und Folien. Bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch elektronisch einreichen. Bitte nutzen Sie in diesem Fall ausschließlich die sichere und verschlüsselte Übertragung über das Secure Mailgateway des Freistaates Sachsen. Weitere Informationen dazu finden Sie im Internet unter <http://esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html>. Zur Nutzung des Mailgateways müssen Sie eine passive Registrierung auf der genannten Seite durchführen. Nach Erhalt der Zugangsdaten können Sie Ihre Unterlagen an die Adresse personalverwaltung@glauchau.de schicken. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf 5 MB.

Hinweise zum Datenschutz:

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (saechsdsb@slt.sachsen.de) oder an den Datenschutzbeauftragten der Stadtverwaltung Glauchau (datenschutzbeauftragter@glauchau.de) wenden. □

Anmeldung der Schulanfänger 2020



Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2013 bis zum 30.06.2014 geboren oder im Schuljahr 2019/2020 ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, werden mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 schulpflichtig. Die Eltern sind gemäß dem Schulgesetz des Freistaates Sachsen verpflichtet, die betreffenden Kinder rechtzeitig zur Aufnahme in die Grundschule anzumelden.

Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2014 bis zum 30.09.2014 geboren sind, werden bei Anmeldung durch die Eltern ebenso schulpflichtig. Außerdem kann für nach dem 30.09.2014 geborene Kinder mit dem erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand die Aufnahme beantragt werden.

Die Anmeldung erfolgt für alle 4 staatlichen **Glauchauer Grundschulen** (Schule Niederlungwitz Grundschule, Schule „Am Rosarium“ Grundschule, Sachsenalleeschule Grundschule und Erich-Weinert-Schule Grundschule) zentral

am Montag, den 26.08.2019,
in der Zeit von 13:00 bis 16:00 Uhr
sowie
am Mittwoch, den 28.08.2019,
in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr

im Rathaus der Stadt Glauchau, Markt 1, in den Räumen der Touristinformation und des Bürgerbüros (Haupteingang im Innenhof).

Das Anmeldeformular ist circa 4 Wochen vorher bereits in den Kindergärten erhältlich und wird außerdem auf www.glauchau.de bereitgestellt.

Neben dem Anmeldeformular sind für die Anmeldung eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes und der Personalausweis der Eltern mitzubringen. Bei allein-erziehenden Eltern bedarf es außerdem noch eines Negativattest zum Sorgerecht, das auf Antrag beim Jugendamt des Landkreises Zwickau (im Verwaltungszentrum in Zwickau, Werdauer Str. 62) ausgestellt wird.

In Glauchau gibt es seit 2010 nur noch einen Grundschulbezirk, der sich über das gesamte Stadtgebiet erstreckt. Zur Anmeldung werden die Eltern daher auch gebeten, in der Rangfolge entsprechend ihrer Priorität drei Schulen (ein Hauptwunsch und zwei Alternativen) anzugeben. Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Hauptwunsch entsprochen werden können, wird in Anlehnung an die angegebenen Alternativen eine Schule zugeordnet. Dabei werden zur Entscheidungsfindung die Kriterien Wohnortnähe, Beschulung von Geschwisterkindern sowie die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr herangezogen.

Der Bescheid über die Einschulung des Kindes an einer Grundschule ergeht voraussichtlich Ende Mai/Anfang Juni 2020, wenn die Klassenbildung abgeschlossen ist. Laut der Sächsischen Schulordnung Grundschulen obliegen die vorschulischen Lernangebote dem Kindergarten.

Wichtiger Hinweis:

Eltern, die ihr Kind zur Einschulung an einer **Schule in freier Trägerschaft** angemeldet haben, sind gemäß der o.g. Schulordnung verpflichtet, dies mit Namen der betreffenden Schule in freier Trägerschaft bis zum 15.09.2019 einer Grundschule in öffentlicher Trägerschaft ihres Schulbezirks schriftlich mitzuteilen. Den betreffenden Eltern wird daher empfohlen, hierfür ebenfalls die o.g. Anmeldetermine und das Anmeldeformular zu nutzen.

Die Schulleiterinnen □

Bürgerpolizist zu sprechen

An jedem ersten Dienstag im Monat findet eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Ordnungsamtsleiters der Stadt Glauchau statt.
Nächster Termin: 04.06.2019

Die Sprechstunde ist von 16:00 – 18:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9 in Glauchau. □

Bürgertelefon

der Stadtverwaltung Glauchau 65555

für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie

- Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
- Sachbeschädigungen/Graffiti
- wilden Müllablagern
- Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Schrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

Redaktion: Bettina Seidel und Adina Franke
Oberbürgermeisterbereich –
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(E-Mail: pressestelle@glauchau.de).

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlagssonderveröffentlichung: Mugler Druck und Verlag GmbH.

Satz und Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH,
Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

Anzeigen: Frau Sandra Pomplitz
Mugler Druck und Verlag GmbH,
Tel.: 03723 / 49 91 18, Fax: 03723 / 49 91 77,
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz
Tel.: 0371 / 33 20 01 51, E-Mail: mail@wochendspiegel.de



Glauchauer Seniorentage gehen zu Ende

Mit einem bunten Programmstrauß sind die diesjährigen Glauchauer Seniorentage zu Ende gegangen. So präsentierten u. a. die Herren vom Rothenbacher Männerchor e. V. am 12. Mai einen bunten Strauß volkstümlicher Lieder. Im Schlosshof Hinterglauchau fand das „Muttertagskonzert“, das im Rahmen der Glauchauer Seniorentage auch vom Museum und der Kunstsammlung durchgeführt wurde, bei einem Glas Sekt, Kaffee und Kuchen großen Anklang.



Beim Freiluftkonzert zum Muttertag erhoben sich die Stimmen des Männerchores Rothenbach zum Himmel.

Am 15. Mai gab es eine bunte Palette an Messeständen beim „Info-Messe-Tag“ im Simmel-Center. Zahlreiche Aussteller präsentierten sich und ihre Leistungen. Dabei konnten sich die Messebesucher über alles rund um eine selbstständige Lebensführung informieren. Hilfsmittel und die Hilfe zur Selbsthilfe, Präventions- und Rehabilitationsmaßnahmen, hauswirtschaftliche Versorgung und mobile Betreuung sollen das Leben im Alter bestmöglich unterstützen. Mit zahlreichen Tipps und gutem Rat zeigten Vereine und Verbände, Einrichtungen, Kontakt- u. Beratungsstellen sowie andere Dienste auf, wie dies gelingen kann. Es gab aber auch konkrete Informationen zu Fragen der Behinderung, Rente, Pflege, Krankheit und Beratung zu Leistungen, Anträgen und Formularen oder zur Barrierefreiheit.

Mit dabei waren: Sozialstation Glauchau, Bestattungshaus Hölig, www.SachsenSenioren.de, Ambulanter Pflegedienst Marina Floß, Gesundheitstechnik Sonntag, Städtische Altenheim Glauchau gGmbH, Diakoniewerk Westsachsen, Sozialverband VdK Sachsen, Volkssolidarität, Betreuungsverein „Chemnitz Land“ e.V., das Quartiersbüro Fördergebiet Scherberg, HAKA, Deutsches Rotes Kreuz, Viacura Ambulanter Pflegedienst, Glauchauer Wohnungsbaugenossenschaft eG, Verbraucherzentrale Sachsen, Konny Vi-

talshop, Pflege zu Haus, nanoBAD, Seniorenresidenz Zwickau K&S, Pflege mit Herz, Haus der Fußgesundheits Pfeifer, Blickpunkt Auge mit Beratungsmobil, Bürgerverein „Wir im Wehrdigt“, die neue Anlauf und Beratungsstelle „first step“ wie auch der Seniorenbeirat der Stadt Glauchau, der die Senioren in all ihren Fragen und Interessen vertritt.



Die Städtische Altenheim Glauchau gGmbH mit ihren vier Pflegeeinrichtungen informierte über deren Angebote und Leistungen.



Der Seniorenbeirat erstellte Fragebögen zu Glauchau, um Besucher damit anzuregen, über Glauchau nachzudenken. Im Bild: Dietmar Krusche, Elke-Gudrun Heber, Elke Köhler (v. l.)



Der DRK-Kreisverband Glauchau informierte über Leistungen seines Pflegedienstes, Freizeit- und die weiteren Angebote für Senioren. Beratung gab's auch zum Hausnotruf



Messebesucher konnten sich am Stand des Ambulanten Pflegedienstes Martina Floß ihren Blutdruck messen lassen. Fotos: Stadt Glauchau

„Wir machen es auch im Regen“ – ein Beitrag der Volkssolidarität Kreisverband Glauchau/Hohenstein E. V.

„Bei schönem Wetter kann es jeder, wir machen es auch im Regen.“ Das war der Leitspruch der Seniorinnen und Senioren am 16. Mai zum 25. Seniorenwandertag der Volkssolidarität KV Glauchau/Hoh-Enstein e.V. im Rahmen der Glauchauer Seniorentage 2019. Trotz des eher bescheidenen Wetters trafen sich an diesem Donnerstag an die 60 Wanderlustige an der Geschäftsstelle des Wohlfahrtsverbandes. Nach der Versorgung mit Lunchpaketen wurde zwischen zwei Routen mit unterschiedlicher Streckenlänge gewählt. Die große Runde führte über das Muldenwehr, den Stausee sowie Schönbornchen. Die kürzere Route führte ins Albertsthal und eignete sich gut für Spaziergänger. Im Anschluss gab es in der Begegnungsstätte in der Angerstraße noch ein leckeres Mittagessen zum Aufwärmen.

A. Schild
Öffentlichkeitsarbeit Volkssolidarität

Bis Ende Mai sollten noch weitere Veranstaltungen stattfinden. Seniorentage-Besucher erlebten einen schönen Nachmittag bei 1000 Takten Blasmusik, erfahren, wie man fit und beweglich im Alter bleibt, frischen ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auf und erhielten Tipps zur gesunden Ernährung.

An alle Mitwirkenden bzw. Beteiligten ergeht ein herzliches Dankeschön!

Städtebauförderung erlebbar gemacht

Zum fünften „Tag der Städtebauförderung“, der sich in diesem Jahr am 11. Mai jährte, veranschaulichten die Stadt Glauchau und die STEG Stadtentwicklung GmbH, wie Städtebauförderprogramme auf die Stadtentwicklung wirken. Dabei wurde für den bundesweiten Aktionstag 2019 die aktuelle Baumaßnahme Hirschgrabenbrücke ausgewählt und gleichzeitig auf die vergangene Jahr abgeschlossene Umgestaltungsmaßnahme Schlossvorplatz verwiesen. Aufgrund der Lage im Fördergebiet „Stadtkern und Lange Vorstadt“ kann die Stadt Glauchau seit 2016 in diesem Bereich Fördermittel aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ einsetzen.

Am „Info-Treff“ Schlossvorplatz fanden sich am Vormittag trotz des starken Regens ca. 20 Bürger ein, die die Möglichkeit fachlicher Informationen, der Präsentation und des regen Austauschs zu den aktuellen Stadtentwicklungsprojekten nutzten.

Vor Ort begrüßten die beiden Rathausmitarbeiter Elke Wagner und Mike Opitz und standen für alle Fragen rund um das Thema Stadtentwicklung/-sanierung Rede und Antwort. Gleichzeitig gaben sie für die Schlossanlage und den Schlosspark einen Ausblick auf weitere Bauvorhaben im Förderzeitraum bis 2025. René Stoll von dem mit der Bauüberwachung beauftragten Unternehmen Stoll Bauplanung erläuterte u. a. interessante Details zur Baukonstruktion der Hirsch-

grabenbrücke. Anschließend wurde den Besuchern die Gelegenheit einer Baustellenbesichtigung mit baufachlichen Erläuterungen für das in Sanierung befindliche Bauwerk geboten. Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme Hirschgrabenbrücke liegen bei 1,5 Mio. Euro und werden zu 80 % gefördert.

Aus einer aktuellen Pressemitteilung des Deutschen Städtetages (DST) vom 10. Mai 2019 zur stattgefundenen Oberbürgermeister-Konferenz in Weimar geht hervor, dass ostdeutsche Städte im Vorfeld des Tages der Städtebauförderung 2019 Bund und Länder dazu aufforderten, die für die Städtebauförderung vorgesehenen Mittel auf derzeitigem Niveau zu belassen und langfristig so fortzuführen.¹

Derzeit belaufen sich die Bundesfinanzhilfen auf 790 Millionen Euro, welche durch Mittel in mindestens der gleichen Höhe durch die Länder ergänzt werden sollen. Der Hauptgeschäftsführer des DST, Helmut Dedy, sagte nach der Weimarer Konferenz: „Die Städte haben großes Interesse daran, dass die Städtebauförderung leistungsfähig bleibt und langfristig funktioniert. Dafür brauchen die Städte Planungssicherheit, denn Stadtentwicklung ist ein langfristiger Prozess. Jede kurzfristige Schwankung der zugesagten Mittel, jede Veränderung der Förderungsbedingungen kann dazu führen, dass Projekte erst einmal zurückgestellt und deutlich später, im schlimmsten Fall auch gar

nicht verwirklicht werden können.“ Auch sei es aus Sicht der Städte gut, wenn Bund und Länder den Förderprozess noch deutlich vereinfachen würden.

¹ Hintergrund der Forderung der ostdeutschen Städte ist die beschlossene Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen ab 2020. Die Städte gehen davon aus, dass einzelne Förderprogramme neu strukturiert und der Verteilungsschlüssel der Bundesfinanzhilfen auf die einzelnen Länder angepasst werden. Die Städte rechnen außerdem damit, dass es neben einer neuen Förderstruktur auch zu Verschiebungen bei der Gesamtsumme der zur Verfügung stehenden Fördermittel in den einzelnen Ländern kommen wird. Sie fordern diesbezüglich eine Verteilung nach Problemlagen und Notwendigkeiten statt nach dem Gießkannenprinzip.



Elke Wagner von der Stadtsanierung und René Stoll (v. r.) gaben Informationen zu Baumaßnahmen im Bereich des Schlosses. Foto: Stadt Glauchau



Oberbürgermeister begrüßte neue Erdenbürger

Am 07. Mai 2019 konnte Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler wieder frisch gebackene Eltern mit ihrem Nachwuchs im Rathaus Glauchau willkommen heißen. Der zugegangenen Einladung für die kleine Feierstunde folgten 13 betroffene Familien mit ihren 14 Neugeborenen, denn unter ihnen waren auch Zwillinge. Für die in den Monaten Januar bis März geborenen und noch drei im Monat Dezember auf die Welt gekommenen Kinder gab es Babypflegeprodukte, ein

Kuscheltier und das Glauchauer Babyscheckheft. Damit lassen sich zahlreiche Vergünstigungen und Gutscheine bei ortsansässigen Händlern und Unternehmen in Anspruch nehmen.

Dr. Peter Dresler wünschte den Eltern mit ihrem Nachwuchs alles Gute für die Zukunft sowie Gesundheit und Wohlergehen. □



Wurden vom Oberbürgermeister aufs Herzlichste begrüßt: die im Dezember und von Januar bis März geborenen kleinen Glauchauer. Das Bild zeigt zwölf der 13 Eltern. Fotos: Stadt Glauchau

Turnhallendach Grundschule „Am Rosarium“ erneuert



Wir fördern
kommunale
Investitionen



Brücken in die
Zukunft

koordiniert durch das Sächsische
Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft

Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Das Bauvorhaben Turnhalle der Grundschule „Am Rosarium“ 08371 Glauchau, Sonnenstraße 36 – Energetische Sanierung durch Erneuerung des Schulturnhallendaches gem. den Vorgaben der EnEF einschl. der Erneuerung der anliegenden Medien (Heizung, Beleuchtung, Entwässerung) ist fertiggestellt.

Diese Maßnahme wurde über das Förderprogramm VwV-Investkraft, Brücken in die Zukunft gefördert; die Bewilligung der Zuwendung erfolgte auf der Grundlage zur Gewährung von Zuwendungen nach dem Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetz – Budget „Bund“. Die Zuwendung wurde aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen finanziert.

Die Bauzeit für diese Maßnahme betrug von März 2018 bis Oktober 2018. Dabei sind Baukosten von rund 614.000 € entstanden.

In den vergangenen Jahren wurde diese Bildungseinrichtung, in der viele Kinder aus dem Stadtzentrum und der Oberstadt lernen, bereits Schritt für Schritt auf Vordermann gebracht. Die Schule und das Umfeld befinden sich jetzt nach der Sanierung in einem ausgezeichneten Zustand.

Turnhallendach

Auch in der Turnhalle der Grundschule „Am Rosarium“ wurden bereits in Abschnitten über mehrere Jahre verschiedene Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen getätigt. Um den heute statisch konstruktiven und energetischen Erfordernissen gerecht zu werden, war schließlich auch noch die Dachkonstruktion an der Reihe.

Am 15.11.2016 reichte die Stadt Glauchau einen Fördermittelantrag beim Freistaat Sachsen - Abteilung Infrastruktur und Kommunales ein. Aus dem Programm VwV InvestKraft „Brücken in die Zukunft“ bewilligte die Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB) eine Zuwendung in Höhe von rund 300.200 €.

Die ersten Planungsleistungen für die Objektplanung wurden im Jahr 2016, die weiterführenden im Jahr

2017 beauftragt. Ebenso wurden die Fachplanungen Elektro und technische Gebäudeausrüstung in Auftrag gegeben. Für dieses Bauvorhaben wurde im Juli 2017 der Bauantrag eingereicht und am 03.01.2018 positiv beschieden.

Die Planungen konnten somit weiter vorangebracht werden und im Januar 2018 wurden die ersten Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben.

Neun von zehn Baulosen wurden öffentlich ausgeschrieben. Es handelte sich dabei um Wetterschutzdach- und Gerüstarbeiten, Abbruch-, Baumeister-, Stahlbau- und Dacharbeiten, ballwurfsichere Akustikdecke, Prallwände, Maler- und Elektroinstallationsarbeiten. Die Leistungen für Heizung und Sanitär wurden beschränkt ausgeschrieben. Die ersten Bauaufträge erteilte die Stadt Glauchau Anfang März 2018 und im selben Monat fand mit den Firmen die erste Bauberatung vor Ort statt.

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme wurde auch die Unterdeckenkonstruktion als ballwurfsichere Schallschutzdecke erneuert. Die darin eingebundene Hallenbeleuchtung wurde als LED-Langfeldleuchten und die Hallenbeheizung in Form von Deckenstrahlplatten erneuert. Im Zuge der Dacherneuerung und des Einbaus der ballwurfsicheren Akustikdecke erfolgte die Demontage der Sportgeräte, welche teilweise an der vorhandenen Konstruktion befestigt waren. Auch diese wurden erneuert. Die Halle erhielt anschließend eine den heutigen Anforderungen entsprechende Prallschutzwand.

Zum Abschluss der Baumaßnahme wurde der vorhandene Parkettfußboden abgeschliffen und neu versiegelt. Die Parkettlegerfirma hat auch eine neue Spielfeldmarkierung für den Sportunterricht aufgebracht.

Die sanierte Turnhalle konnte nach den Herbstferien, ab der 43. Kalenderwoche 2018, wieder für den Schulsport genutzt werden. Die verbliebenen Restleistungen wurden aber erst in den Winterferien 2019

abgearbeitet. Für diese Baumaßnahme einschließlich dem Kauf der Sportgeräte hat die Stadt Glauchau ca. 615.000,00 € investiert. □



Turnhalle innen vor der Sanierung



Turnhalle innen nach der Sanierung



Hallendach vor der Sanierung



Hallendach nach der Sanierung

Fotos: Stadt Glauchau



Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer in der Großen Kreisstadt Glauchau für das Kalenderjahr 2019

Gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) wird die Grundsteuer für diejenigen Steuer-schuldner, die für das Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2018 an die Stadt Glauchau zu entrichten haben, hiermit festge-setzt.

Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung tre-tren für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswir-kungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalender-jahr 2019 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird mit den jeweiligen Viertel-jahresbeträgen am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2019 zur Zahlung fällig. Kleinbeträge bis zu 15,00 Euro werden am 15.08.2019 mit dem Jahres-betrag, Kleinbeträge bis zu 30,00 Euro am 15.02. und 15.08.2019 zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages fäl-lig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Absatz 3 des GrStG Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer 2019 in einem Betrag am 01.07.2019 fällig.

Wurden bis zu dieser Bekanntmachung bereits Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2019 er-teilt, so sind die darin festgesetzten Beträge zu ent-richten.

Sollten sich die Besteuerungsgrundlagen ändern, werden die Änderungen den einzelnen Steuerschuld-nern oder deren Vertretern jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheide mitgeteilt.

Auf die Verpflichtung zur Abgabe einer Grundsteuer-anmeldung für Steuerzahler, die ihre Grundsteuer nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn-/Nutz-fläche gemäß §§ 42 ff GrStG zu entrichten haben und bei denen Änderungen hinsichtlich der Wohn- oder Nutzfläche, im Ausstattungsgrad oder der Beschaf-fenheit des Gebäudes eingetreten sind, wird aus-drücklich hingewiesen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Glauchau, Markt 1, 08371 Glauchau, schriftlich einzureichen, zur Niederschrift zu erklären oder kann durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: stadtverwaltung@glauchau.de-mail.de. Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor Ablauf der Frist bei der Stadtverwaltung Glauchau eingegangen ist. Auch wenn Widerspruch bei der Stadtverwaltung Glauchau erhoben wurde, ist die Steuer fristgerecht zu entrichten.

Glauchau, den 08.05.2019

gez. Dr. Peter Dresler
Oberbürgermeister

Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 06.05.2019

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Be-schlüsse gefasst:

Antrag auf Abweichung/Ausnahme/Befreiung von den Vorschriften der Altstadtgestaltungssatzung im Zuge der Sanierung eines Mehrfamilienwohnhauses mit Balkonanbau in 08371 Glauchau, Clementinenstraße 3a, 3b
Beschluss-Nr.: 2019/045

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Vor-haben „Ertüchtigung Dietrich-Bonhoeffer-Straße – 2. BA“ in 08371 Glauchau
Beschluss-Nr.: 2019/046

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Vor-haben „Sanierung der Gebäudehülle inklusive Erneue-rung der Fenster, Trockenlegung und Umgestaltung des Hauptzuganges“ in der Kindertagesstätte Minis & Maxis, Los 12 – Elektroinstallation
Beschluss-Nr.: 2019/047; **abgesetzt**

Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Aufwertung und Gestaltung des Dorfkerns Nieder-lungwitz, St.-Petri-Platz“,
Beschluss-Nr.: 2019/040

Auftragserweiterung nach VOB/A für die Maßnahme „Wiederherstellung des Denkmals Hirschgraben-brücke“ in 08371 Glauchau
Beschluss-Nr.: 2019/056

Beschluss des Bauprogramms zum Vorhaben „Her-richten eines Stadtteilparks an der Schlachthofstraße und Heinrich-Heine-Straße“
Beschluss-Nr.: 2019/049

Beteiligung der Großen Kreisstadt Glauchau an einem Landkreisprojekt zum Breitbandausbau – Bestätigung einer Kooperationsvereinbarung
Beschluss-Nr.: 2019/057

Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für Herrn **Thomas Michael Hieronymus**, zuletzt wohnhaft in 90409 Nürnberg, Nietzschesstraße 12 liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.07, Markt 1, 08371 Glauchau der Bescheid **vom 26.04.2019 mit dem Kassenzeichen: 00023998/003/0001** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allge-meinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Ein-gangsbereich zum Ratshof - Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Rege-lung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwal-tungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungs-gesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 31.05.2019
Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 17.06.2019

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amts-blatt der Stadt Glauchau erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwen-dig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfän-gers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glau-chau, Zimmer 3.07, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Freitag:	09:00 - 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zuge-stellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zu-stellung des Schriftstückes können Fristen in Gang ge-setzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für Herrn **Heinrich Werner Zeise**, zuletzt wohnhaft in 12161 Berlin, Mainauer Straße 8 liegt in der Stadtver-waltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glau-chau ein Schriftstück **vom 16.05.2019 mit dem Kassenzeichen: 2013180** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allge-meinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Ein-gangsbereich zum Ratshof - Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Rege-lung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwal-tungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungs-gesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 31.05.2019
Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 17.06.2019

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amts-blatt der Stadt Glauchau erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwen-dig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfän-gers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glau-chau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Freitag:	09:00 - 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorstehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zu-gestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung der Schriftstücke können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.



Zweiter Bauabschnitt für Dietrich-Bonhoeffer-Straße beginnt im Juni

Die Stadt Glauchau plant, vom **03.06.2019 bis 12.07.2019** den Straßenabschnitt Dietrich-Bonhoeffer-Straße ab Kreuzung Rudolf-Breitscheid-Straße bis einschließlich Kreuzung Hermannstraße zu sanieren.

Der Ausbauzustand wird analog dem 1. Bauabschnitt der Dietrich-Bonhoeffer-Straße entsprechen. Das bedeutet, es wird eine Asphaltfahrbahn mit 5,50 m Breite hergestellt und der angrenzende Parkstreifen wird mittels Großpflaster angepasst. An den Gehwegen finden keine Sanierungsarbeiten statt.

Im vorgenannten Zeitraum sind die angrenzenden Grundstücke mit motorisierten Fahrzeugen nicht erreichbar.

Die Entsorgung der Restmülltonnen, gelben Tonnen, blauen Tonnen und Bioabfall ist abgesichert und wird durch den Auftragnehmer der Maßnahme übernommen. Hierzu bitten wir die Anwohner der Häuser 31/37/39/41, an den jeweiligen Entscheidungstagen ihre Entsorgungsbehälter sichtbar vor ihrem Grundstück abzustellen, damit diese zum vereinbarten Sammelpunkt gebracht werden können. □

Interaktiver Haushaltsplan der Stadt Glauchau jetzt online

Mit dem Doppelhaushalt 2019/2020 stellt die Stadtverwaltung Glauchau einen neuen Service zur Verfügung. Interessierte Bürger können sich auf den Internetseiten der Stadt Glauchau in einem „interaktiven Haushalt“ über eine Vielzahl von Zahlen aus dem Haushaltsplan der Stadt informieren. Der über 400 Seiten starke Haushaltsplan ist im interaktiven Haushalt verständlich abgebildet. In übersichtlicher Form sind die Ergebnis- und Finanzplanung und die Investitionen für den Zeitraum des mittelfristigen Finanzplanes, also bis 2022, dargestellt.

Vorgehen:

Über www.glauchau.de klicken Sie auf der Startseite des Internetauftritts in der linken Navigationsleiste unter dem Menüpunkt „Rathaus“ auf den Unterpunkt „interaktiver Haushaltsplan“. Mit einem Klick auf den Menüpunkt wird dieser geöffnet und Sie gelangen beim Anklicken auf den Link www.ikvs.de zum interaktiven Haushalt. Dort können Sie zwischen drei Darstellungen (Produktthierarchie, Teilhaushalte, wesentliche Produkte/Leistungen) wählen.

Die Grundfunktionen des interaktiven Haushalts sind auch im **Handbuch „interaktiver Haushalt“** beschrieben. □

525. Geburtstag von Georgius Agricola

Am 24. März 2019 jährte sich der Geburtstag des bekanntesten Sohnes Glauchaus, Georgius Agricola, zum 525. Mal. Als Arzt und wissenschaftlich gebildeter Humanist und Gelehrter gehört er zu den wichtigsten Repräsentanten der Renaissance.

Zu Ehren des gebürtigen Glauchauers finden im Jahr 2019 verschiedene Veranstaltungen statt.

Ausstellung

„Universalgelehrter aus Glauchau – Georgius Agricola und seine Zeit“ bis zum 7. Juni 2019 im Foyer des Ratssaales (Rathaus, 1. Etage)



Die von Schülerinnen und Schülern des Glauchauer Georgius-Agricola-Gymnasiums gestaltete Ausstellung zeigt Ausschnitte aus dem Leben und Wirken von Georgius Agricola.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung besichtigt werden:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

□

Glauchauer Sommerträume 2019: Stadtfest vom 28. bis 30. Juni



Auch in diesem Jahr wollen wir mit den Glauchauer Bürgerinnen und Bürgern und unseren Gästen wieder ein Stadtfest feiern.

Damit das Fest erneut ein Erfolg wird, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Aus diesem Grund möchten wir in bewährter Weise die Glauchauer Vereine und Institutionen sowie ansässige Unternehmen mit ihren Ideen in die Vorbereitung und Umsetzung des Stadtfestes einbeziehen.

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie das diesjährige Stadtfest mit einem finanziellen Beitrag und/oder einer passenden Aktion unterstützen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Realisierung der Veranstaltung.

Gern stehen wir Ihnen für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin im Kulturbetrieb der Stadtverwaltung:

Frau Zima
Tel.: 03763/65-416
Fax: 03763/65-128
Mail: c.zima@glauchau.de □

Spielplatz Eichenweg erhielt Frischekur

In der Ortschaft Niederlungwitz ist am 9. Mai der Spielplatz am Eichenweg wieder freigegeben worden. Das haben die Knirpse der Kindertagesstätte „Kinderparadies“ Niederlungwitz gefeiert und den neu gestalteten Platz im Wohngebiet, der sich für Kinder bis 14 Jahre eignet, gleich für sich eingenommen.

Der Spielplatz ist komplett neu gestaltet worden. Durch den Bauhof wurden Mutterboden auf- und Grassamen eingebracht, das Gelände mit Fallschutzkies und Sand versehen. Die alten Spielgeräte wurden zuvor demontiert und können teilweise als Ersatzteilgewinnung verwendet werden. Insgesamt sind Materialkosten von ca. 27.000 € entstanden. Weitere 8.900 € fielen für Bauhofleistungen an.

Mit der Verschönerung des Areals hatte der städtische Baubetriebshof nicht nur den Kindern der Kindertagesstätte „Kinderparadies“ und des Wohngebietes eine Freude gemacht. Auch Eltern wünschten sich, dass der Spielplatz am Eichenweg neu hergerichtet wird. □



Foto: G. Tischner-Hahn

Premiere: 1. Glauchauer Kunstmarkt im Schloss

Das Museum und die Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau und der Kunstverein art gluchowe Glauchau e. V. führten am 11. Mai den 1. Glauchauer Kunstmarkt durch und zugleich die 2. Benefiz-Kunstauktion. Wegen des starken Regens mussten die zahlreichen am Kunstmarkt teilnehmenden Künstler kurzfristig in die Räume des Weißen Gewölbes, der Galerie sowie der Sommerkunstwerkstatt im Schlosshof Forderglauchau aus- und vom ursprünglich vorgesehenen Hof von Schloss Hinterglauchau abweichen.



Auch die beiden Künstler Peter Schönhoff und Dr. Ilge (Kunstgruppe VIDEMUS)(v. l.) waren mit ihren Arbeiten beim Glauchauer Kunstmarkt anzutreffen.

Von 11:00 bis 17:00 Uhr präsentierten sich über 20 Künstler mit noch mehr künstlerischen Arbeiten in allen Preisklassen, Techniken und Stilen. Besucher hatten Gelegenheit, den Künstlern teilweise auch über die Schulter zu schauen – so wurden von den Künstlern Sven Schmidt, S. O. Hüttengrund, Ramona Markstein, Künstlern der Freizeitgruppe Gestaltung und VIDEMUS vier Holzhocker bemalt und verschönert,

die im Anschluss in der Kunstauktion ab 15:00 Uhr unter den Hammer kamen.



Jan Thau (Freizeitgruppe Gestaltung) und Markus Zone_56 Esche (v. r.) bei Grundierungsarbeiten eines Holzhockers.

Hauptsächlich beinhaltete die Auktion, für die ab 11:00 Uhr eine Vorbesichtigung möglich war, Zeichnungen, Grafiken und Gemälde regionaler, nationaler und internationaler Künstler. Mit dabei waren Arbeiten der Leipziger Schule, Max Klinger, Joseph Beuys, Max Pechstein, Andy Warhol, Marc Chagall und viele andere. Auktionator Dr. Michael Ulbricht aus Leipzig informierte dazu: „Unsere angebotenen Exponate sind erreichbare Kunst, also jenseits der spektakulären Höhenflüge des internationalen Kunstmarktes. Schließlich soll es für alle ein fröhliches, lustbringendes Geschäft sein.“

Vor allem die Faszination der Grafik ziehe viele in ihren Bann: „Die Vielfalt dessen, was Grafik an Erkenntnissen und ästhetischem Genuss bietet, wird von anderen Formen der bildenden Kunst schwer erreicht.“ Die abgegebenen Gebote lagen ca. bei 2.500 Euro sowie 25 Euro für die bemalten Holzhocker, von denen drei der Unikate versteigert werden konnten. Das

Kunstwerk, für das am höchsten geboten wurde, ist eines von Max Klinger. Der neue Besitzer erwarb dessen in Pracht gerahmte Radierung „Frau am Meer“ von 1882.

Am Ende konnte eine Spendensumme von ca. 370 Euro erzielt werden, die dem Kunstverein art gluchowe e. V. zugute kommen soll.

Der Auktionator zeigte sich im Nachgang einerseits überrascht von der großen Besucherzahl. Im Ritteraal, wo die Veranstaltung stattfand, reichte die Bestuhlung kaum aus.

„Wir hatten einen schönen Nachmittag mit einer tollen Stimmung“, begeisterte sich Dr. Michael Ulbricht später. Zum anderen ließ er allen Unterstützern lobende Worte zukommen, insbesondere der Leiterin des Museums, Wiebke Glöckner, sowie dem Team der Galerie art gluchowe unter Katarzyna Zierold.

Wie herauszuhören war, liebäugelt dieser bereits damit, auch im nächsten Jahr wieder mit dabei sein zu wollen. □



Auktionator Dr. Michael Ulbricht (l.) zeigte Museumsmitarbeiter Thorsten Dahlberg Lithographien von Armin Müller-Stahl. Fotos: Stadt Glauchau

8. Regionaler Behindertentag am 2. Juni Kirchberg Classics bildet am 1. Juni Auftakt zum Borbergfest

Unter der Regie des Landkreises Zwickau und der Stadt Kirchberg findet am **Sonntag, dem 2. Juni 2019, ab 13:00 Uhr** auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße und der Freilichtbühne am Borberg in Kirchberg unter dem Motto „Wir feiern mit allen“ der 8. Regionale Behindertentag und zeitgleich der Familientag zum 57. Borbergfest statt.

Es werden sich Vereine, Verbände und Selbsthilfegruppen mit Informationsständen präsentieren und Aktionen zum Zuschauen und Mitmachen anbieten. Bei Sport, Spiel, Spaß und Kultur soll es zu verständnisvollen Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Handicap kommen. Dabei stehen die Themen Inklusion, Mobilität und Bewegung im Fokus. Auf drei Bühnen wird es abwechslungsreiche und un-

terhaltensreiche Programme geben. So präsentieren sich auf der Hauptbühne das Inklusion-Ensemble der Lebenshilfe Westsachsen e. V. und des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau, die Löwenzahnband der Stadtmission Zwickau e. V. und der Rollstuhltanzkreis „Modus vi Vendit“. Dabei sein werden auch die Grundschule „Ernst Schneller“ und die Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchberg sowie die Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Hirschfeld.

Auf der Bühne auf dem ehemaligen Kindergartenplatz werden die Wohnstätte der Lebenshilfe Westsachsen e. V., das Karolini-Mitmachtheater, Arba Manillah & Mambo Vipi, der TSG Rubin Zwickau e. V. und der Zauberclown Ferry zu sehen sein.

Traditionell für das Familienfest am Borberg sind das Kreis-Hähne-Krähen und das Chortreffen, die auf der Freilichtbühne für gute Laune sorgen werden. Gleichfalls viel Spaß verspricht das Bobby-Car-Rennen, organisiert von der Kreisjugendfeuerwehr.

Auftakt des Borbergfestes bildet am **Samstag, dem 1. Juni 2019, ab 08:00 Uhr** die **Kirchberg Classics**. Auf dem Festplatz werden über 800 motorisierte Oldtimer erwartet. Die Rundfahrt der historischen Fahrzeuge soll in diesem Jahr durch das Vogtland führen.

Weitere Informationen und das ausführliche Programm unter www.landkreis-zwickau.de.

Landkreis Zwickau □

STADT- UND KREISBIBLIOTHEK



Tel.: 03763/3728
E-Mail: skb@glauchau.de
Internet-Adresse:
<https://glauchau.bibliotheca-open.de/>



KINDERBIBLIOTHEK
Tel.: 03763/3728

Öffnungszeiten:

Montag 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr
Freitag 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Bibliothek hat am Montag, den 10.06.2019 (Pfingsten) geschlossen. □

Bürgerverein im Wehrdigt lädt ein

15. Juni 2019: Stadtteilrundgang mit Angelika Grau
Thema: Handel und Handwerk im Wehrdigt
Treffpunkt: 14:00 Uhr, Schlossmühle

Auf dem Rundgang gehen wir den Fragen nach, wo war welches Geschäft, welche Handwerker arbeiteten im Wehrdigt, was gibt es heute noch? Wir freuen uns auf einen interessanten und amüsanten Rundgang durch die Straßen und Gassen des Wehrdigts. Karten können vor Ort erworben werden.

22. Juni 2019: Sommerfest am roten Stuhl
Beginn: 15:00 Uhr, Wehrdigt-Anger
Sie erwarten viele Angebote für die ganze Familie. Ab 19:00 spielt die Band „Rock four“.

Stadtteil-Management
Fördergebiet „Unterstadt-Mulde“



Bürgerverein - Wir im Wehrdigt e.V. Glauchau □



02.06. 2019

SPIELETAG

der Stadtwerke GLAUCHAU



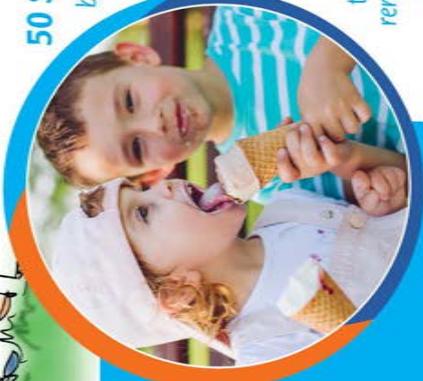
ab 14:00 Uhr
Sachsenallee 65

Eintritt frei!

Spiel, Spaß & Unterhaltung

50 Spielstände:

- basteln, paddeln,
- springen, baggern,
- werfen, klettern,
- hüpfen, schaukeln,
- fahren, spritzen,
- zielen, denken,
- staunen, spielen,
- reiten, streicheln,
- raten, schminken,
- trommeln, musizieren,
- balancieren



Gratis Eis
FÜR ALLE KINDER
von 14 bis 15 Uhr



Beat Archiv in Glauchau

www.beatarchivgc.de

10. internationale Beatles Fancenvention (11.05.2019)



1. Teil: BEAT ARCHIV Besuch

2. Teil: Sonderausstellungsbesuch zum 80. Geburtstag von Jimmy Nicol



3. Teil: Die Convention begann mit einer Schweigeminute für Johnny Hutchinson und David Bedford sprach über ihn. Die Strawberries spielten dann seinen Song "Some Other Guy", ... GÄSTE: Der Buchautor David Bedford "Finding the fourth beatle: John, Paul, George and their 23 drummers" aus Liverpool, Stephen Kennedy, Gründer und Direktor des Dublin Beatles Festival, Artillio Bergholtz (The Beatles Information Center Stockholm) und Gius Kok (Beatles International Holland), Die Strawberries, Buchautor Wilfried Pelz "Here, There and Everywhere?", ein Informationsbuch von PeTA Germany, Mitglieder der Beatles-Stammische aus Ascherleben, Hannover und Berlin und viele Fans. Der K&K Salon im Stadttheater und der Gaststättenraum waren überfüllt. Boris Rofner führte mit David Bedford eine Gesprächsrunde über sein Buch, Edmund Thielow zog die Preise, die man mit der Nr. der Eintrittskarten gewinnen konnte, es gab für die Sammler Raritäten zu kaufen und es gab viele interessant Gespräche untereinander.



Ein **DANKES** für die Unterstützung an den Kulturbetrieb/Stadttheater Glauchau, Hotel Meyer, M.Hemer, M.Eidam, J.Ehner, M.Rech, B.Rofner, Neues - Mitteldeutschland.de und gefördert durch das Landratsamt Landkreis Zwickau. Ehrenamtlich organisiert von Edmund Thielow (BEAT ARCHIV GC)

Privat fahren wir noch zur Yoko Ono Ausstellung nach Leipzig mit unseren schwedischen Gästen.





Feuerwehrfest 2019

Freitag, 14.06.2019

17:30 Uhr Start **1. Lungwitzer Gummienten - Rennen**
auf dem Lungwitzbach – Treff aller Teilnehmer
auf dem Festplatz

18:00 Uhr Eröffnung im Festzelt mit der Star Sound Service
Diskothek und Siegerehrung des 1. Lungwitzer
Gummienten Rennens

21:00 Uhr Disko im Festzelt mit
DJ NEWTRONIC Eintritt: 4,- €

Samstag, 15.06.2019

Tanz im Festzelt mit der Partyband Avion

20:00 Uhr – 01:00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Kartenpreis: 12,- € (Vorverkauf)
13,- € (Abendkasse)

Kartenvorverkauf:
Samstag, 25.05.2019 und Samstag, 08.06.2019
jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im
Feuerwehrgerätehaus Niederlungwitz

Sonntag, 16.06.2019

12:00 Uhr Mittagessen aus der Gulaschkanone

13:00 Uhr Schauübung der Feuerwehr Niederlungwitz
auf der Bergstraße

und ...

ab 14:00 Uhr Großes Kinderfest auf dem Festplatz mit Kaffee und Kuchen,
alles Rund um den Brandschutz mit der Jugendfeuerwehr,
Technikschau, viele Spiele, Hüpfburg, Rundfahrten mit dem Löschfahrzeug

ca. 15:30 Uhr eine Aufführung des Kindergartens Niederlungwitz und vieles mehr.

**Die Freiwillige Feuerwehr Niederlungwitz
und der Feuerwehrverein Niederlungwitz e.V. laden alle Gäste auf den
Festplatz an der Bergstraße recht herzlich ein.**



Die AG Zeitzeugen berichtet: Der Fußballer Dieter Erler wäre am 28. Mai 80 Jahre alt geworden

In heutigen Zeiten, in denen es für den Glauchauer Fußball sowohl vom Tabellenstand als auch von den Zuschauerzahlen her nicht zum Besten bestellt ist, denken zahlreiche ältere Fußballfreunde gern an die erfolgreichen 1950er Jahre zurück. Damals begann die Laufbahn von Dieter Erler, dem wohl besten Spieler, den unsere Heimatstadt je hatte. Am 28. Mai 1939 in Glauchau geboren, startete er in frühester Kindheit als „Straßenfußballer“. Erste reguläre Spiele absolvierte er in der Schulmannschaft der Lehgrundschule, bevor sein steiler Aufstieg beim Nachwuchswettbewerb von Chemie Glauchau begann. 1955/56 konnten die Chemie-Junioren mit Dieter Erler, Harry Hunker und „Fiddl“ Teichmann auch den hochdotierten Oberliga-Junioren aus Chemnitz und Zwickau Paroli bieten und dabei bis zu 1.000 Zuschauer in den Glauchauer Sportpark locken. Mit einer Sondergenehmigung wurde der 17-jährige Dieter Erler im Herbst 1956 in der „Ersten“ von Chemie Glauchau aufgeboten und schoss als Mittelstürmer die nötigen Tore zum Klassenerhalt in der 1. DDR-Liga.

Schon Anfang 1957 lockte ihn der wesentlich finanzkräftigere Wismut-Verein nach Gera. Sein großartiges Spielvermögen blieb auch den Verantwortlichen des damaligen DDR-Spitzenvereins Wismut Aue nicht verborgen, die den damals 19-Jährigen Anfang 1959 ins Erzgebirge holten. Dieter Erler erkämpfte sich auf Anhieb einen Stammplatz, bestritt sämtliche 26 Punktspiele und wurde mit Wismut 1959 DDR-Meister. Mit ihm standen damals Klaus Thiele, Karl und Siegfried Wolf, Bringfried „Binges“ Müller, Manfred „Manni“

Kaiser und Willy Tröger auf dem Rasen. Unvergessen bleiben die beiden Europapokal-Viertelfinalsiege gegen Young Boys Bern. Nach einem 2:2 im Berner Wankdorf-Stadion, einem 0:0 vor 30.000 Zuschauern in Aue, schied man durch ein 1:2 im Entscheidungsspiel in Amsterdam aus.

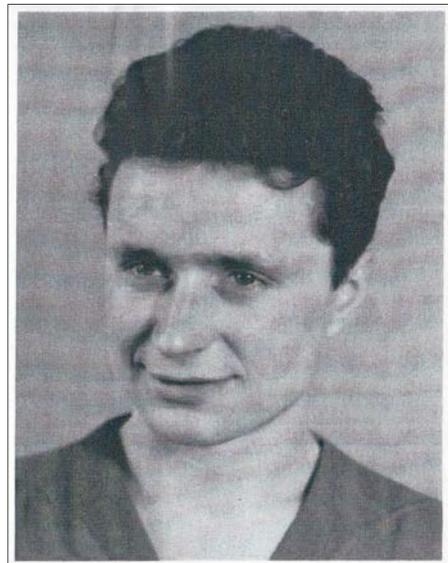
Am 28. Juni 1959 kam Erler zu seinem ersten Einsatz in der A-Auswahl; in Porto wurde gegen Portugal mit 2:3 verloren. In den Folgejahren war er aus der Auswahl nicht wegzudenken. Unter Trainer Karoly Soos bildete er zunächst mit Kurt Liebrecht, „Manni“ Kaiser und „Moppel“ Schröter die Mittelfeldreihe, später hatte er Herbert Pankau, „Theo“ Körner und Jürgen Nöldner an seiner Seite. In den 1960er Jahren zählte Erler zu den besten Halbstürmern Europas, oftmals führte er die Auswahl als Kapitän aufs Feld. Bis 1967 weist seine Bilanz 47 Länderspiele mit 12 Toren aus. Auf Vereinsebene war Erler 1963 zum FC Karl-Marx-Stadt „delegiert“ worden, wie man einen derartigen von oben angeordneten Wechsel von einer BSG zu einem Club damals umschrieb. Mit Eberhard „Matz“ Vogel, Manfred Lienemann, Rolf Steinmann, Eberhard Schuster u. a. errang er 1967 den DDR-Meistertitel. Dieter Erler galt als Kopf der Mannschaft und wurde im gleichen Jahr zum „DDR-Fußballer des Jahres“ gewählt.

1972 beendete Dieter Erler im Alter von 33 Jahren seine aktive Laufbahn. Insgesamt 290 Oberliga-Punktspiele, davon 112 für Aue und 178 für den FCK standen für ihn zu Buche. Mit seiner genialen Spiel-

übersicht, perfekten Ballführung, Dribbelkunst und beidbeinigen Schusstechnik hat er in seiner Zeit die Fußballanhänger begeistert.

Am 10. April 1998 verstarb Dieter Erler im Alter von 58 Jahren.

Klaus Zimmermann



Dieter Erler

Anzeige

ADLER - DROGERIE
Schwimmbadpflegemittel
Chlorlauge und Schwimmbeckenfarbe
 Auf alle BAYROL-Produkte erhalten Sie im Mai **10% Rabatt**
GLAUCHAU AM LEIPZIGER PLATZ

Tel. 03763/3185

Raumausstatter-Meisterbetrieb

Gerhard Pampel

- Verlegen von Fußbodenbelägen aller Art
- Beziehen von Polstermöbeln
- Lamellen, Rollos u. Jalousien
- Verleih von Reinigungsgeräten

08371 Glauchau • Waldenburger Str. 10
 Tel. 03763/2135 • Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr Di, Do, 15-18 Uhr

Bitte ausschneiden und aufheben

GRABOW
Hausgerätekundendienst
 – preiswert und nah –

Wir reparieren für Sie:

- Waschmaschinen
- Mikrowellen
- Wäschetrockner
- Gefrierschränke
- Kühlschränke
- Dunstabzugshauben
- Herde
- Geschirrspüler

Einbaugeräteservice und vieles mehr
Tel. 03763 / 5 26 41

Torsten Grabow
 Staatl. geprüfter Techniker
 Fichtenweg 01 - 08371 Glauchau Niederlungwitz

SCHÜCO

Mit Schüco LivIng gestalten Sie ein Zuhause genau nach Ihren Ansprüchen.



Fenster und Türen aus dem neuen Kunststoff-System Schüco LivIng bieten Ihnen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten in Form, Farbe und Oberflächendesign. Entdecken Sie langlebige geprüfte Schüco Qualität: komfortabel, sicher und energieeffizient.

Glauchauer Kunststoff-Fensterbau GmbH

Dieselstraße 6 • 08371 Glauchau
 Tel. 03763 / 40860 • Fax 03763 / 40868
 info@glauchauer-fensterbau.de

Geschäftsführer: Rolf Malecha, Klaus Salzmannshausen



25 Jahre Holz & Raumdesign



Foto: weberag

Am 1. Mai 1994 begingen die Unternehmer Tom Rudolph, Klaus Weigel und Gerd Anders (v.l.) ihr 25-jähriges Firmenjubiläum.

Sie kennen sich schon seit der Lehre zum Bau- und Möbeltischler und arbeiteten mehrere Jahre zusammen in einer Glauchauer Tischlerei. Ausgerüstet mit einem umfangreichen beruflichen Erfahrungsschatz, gründeten sie 1994 ihr eigenes Unternehmen. Das Konzept ging auf und so ist ein Unternehmen entstanden, das sich in den vergangenen Jahren einen guten Namen in der Region erarbeitet hat, denn Qualität, Fachkompetenz und Termintreue sind dem Team sehr wichtig.

Arbeitsschwerpunkte sind Treppensanierung, Laminat-, Parkett- und Vinylböden sowie Wand- und Deckenverkleidungen. Darüber hinaus erbringt das Team alle Arbeiten rund um Trockenbauarbeiten. Auch der Einbau von Türen und Fenstern spielt eine Rolle

und selbst komplette Wintergärten werden angeboten. Zum Kundenkreis zählen sowohl Privatkunden als auch öffentliche Bauträger, die vorwiegend aus der Region kommen.

Seit 2000 ist das Unternehmen in den erweiterten und neu gestalteten Büro- und Geschäftsräumen in der Lungwitzer Straße 17 ansässig. So kann vor Ort über das breite Spektrum an Materialien informiert sowie individuell und fachmännisch beraten werden.



Astrid Modrack
Geschäftsführerin der
Glauchauer Wirtschaftsförderung

Seit 25 Jahren an der Seite der Patienten



1994 wagte Apothekerin Heike Dähne-Kummerow den Schritt in die Selbstständigkeit. Gemeinsam mit fünf Mitarbeiterinnen

eröffnete sie die Bären-Apotheke im Ärztehaus. Nach zehn erfolgreichen Jahren wurde die Apotheke vergrößert und modernisiert. Die typischen Arzneimittelschubkästen wichen modernen Kommissionierautomaten von ROWA und die Apotheke wurde nach QMS zertifiziert.

2008 vergrößerte sich das Team durch die Eröffnung der Bären-Apotheke im Simmel-Einkaufsmarkt. Ein ROWA-Kommissionierautomat gehörte gleich zur Grundausstattung und wurde durch die virtuelle Sichtwahl und einen 24-Stunden Arzneimittelabholautomaten ergänzt. So ist es möglich, „rund um die Uhr“ Arzneimittelbestellungen abzuholen. Zudem haben die

Patienten jetzt im Handyzeitalter die Möglichkeit, ihre Arzneimittel per App (callmyApo) zu bestellen und sie dann zum gewünschten Zeitpunkt abzuholen. Dadurch sparen sich die Kunden und Patienten den Weg in die Apotheke.

In beiden Apotheken sorgen neben Apothekerinnen und Pharmazeutisch Technischen Assistenten im Verkaufsraum ebenso engagierte Mitarbeiter im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf. Zwei Fahrer kümmern sich um die Auslieferung der Medikamente an die Kunden, Patienten und die betreuten Seniorenheime.

Alle 19 Mitarbeiter möchten sich für 25 Jahre Treue und Vertrauen bedanken.

Astrid Modrack
Geschäftsführerin der Glauchauer Wirtschaftsförderung



Apothekerin Heike Dähne-Kummerow

Foto: weberag

Anzeige



Einladung zur Mitgliederversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbau-Genossenschaft Glauchau e.G.

Hiermit laden wir recht herzlich alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbau-Genossenschaft Glauchau e.G. ein.

Datum: Mittwoch, den 26.06.2019
Ort: Staatliche Studienakademie Glauchau
Kopernikusstraße 51 / neue Mensa
Beginn: 18.30 Uhr, Einlass: 18.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Geschäftsbericht des Vorstandes
3. Geschäftsbericht des Aufsichtsrates
4. Bericht des Aufsichtsrats über das Ergebnis der Prüfung des Genossenschaftsverbandes zum Jahresabschluss 2017 gemäß § 59, Abs. 2 GenG
5. Erläuterung zum Jahresabschluss 2018 (der Jahresabschluss und der Bericht des Aufsichtsrates liegen zur Einsichtnahme in unserer Geschäftsstelle ab 11.06.2019 während unserer Geschäftszeiten aus)
6. Diskussion zu den Berichten
7. Feststellung des Jahresabschlusses 2018
8. Beschluss über die Behandlung des Jahresergebnisses
9. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018
10. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018
11. Schlusswort

Mit genossenschaftlichen Grüßen

D. Esche
Aufsichtsratsvorsitzender

G. Günther
Vorstand

Wir suchen eine kreative Floristin.



BAUMSCHULE
GARTENFACHMARKT
GALABAU

Ideen, die aufgehen.

Arbeitszeit nach Absprache
Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an
baumschulemuelsengrund@t-online.de

08132 Mülsen OT Stangendorf
Baumschulenweg 1
Telefon 03 76 01 | 48 17
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

Eine eigene Anzeige genau nach Ihren Vorstellungen?

Kein Problem!

Hohenstein-Ernstthal Oederan Grüna Oberlungwitz

Mülsen Penig Augustusburg Flöha Glauchau



www.mugler-verlag.de | Tel. 03 723 / 49 91 49

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung:
stadt@glauchau.de





Neueröffnung

SCHÖNMACHEREI

KOSMETIK- UND WIMPERNSTUDIO

** LAURA KLEIN **

Samstag, den 1. Juni 2019
ab 11.00 Uhr

Thurmer Hauptstraße 37
08132 Mülsen/Thurm

Wimpernverlängerung

Kosmetik

Nageldesign

Fußpflege

Verkauf von Produkten





H ö r a k u s t i k

Besser Verstehen!

Fußgängerzone Glauchau
☎ 03763 / 34 09

Qualität seit 1927

RUDOLPH, WEIGEL & ANDERS GbR

HOLZ & RAUM DESIGN



- ◆ Innenausbau
- ◆ Laminat und Parkett
- ◆ Türen und Fenster
- ◆ Treppenrenovierung
- ◆ Trockenbau

Bürozeiten:
Di + Do
16.00 Uhr -18.00 Uhr

Angebot
Treppensanierung Stufe
ab 79,- €
zzgl. MwSt.

www.holz-raumdesign.de ◆ holz-raum@web.de

Lungwitzer Str. 17 ◆ 08371 Glauchau ◆ Telefon: 03763 12514 ◆ Fax: 4419463

Industriebedarf

Grafe



Ihr Fachhändler für:

- Kugellager
- Keilriemen
- Dichtungen
- Normteile
- Schürfleisten
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.



Sie finden uns

in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de



Start der neuen Sommerbad-Saison 2019 hat begonnen

Am 18. Mai öffnete das Glauchauer Sommerbad an der Lungwitzer Straße.

Bei 21°C Lufttemperatur und 15°C im Wasser haben sich die ersten Mutigen bereits ins Schwimmbecken gewagt.

Im Juni, Juli und August können die Gäste das Freibad in der Zeit von 9:00 - 20:00 Uhr besuchen, im Mai und September von 9:00 - 18:00 Uhr.

Erwachsene zahlen für eine Tageskarte 3,00 €, ab 18:00 Uhr 2,00 €.

Kinder sind mit 1,50 € bzw. 1,00 € dabei.

Wer die angebotenen Vergünstigungen (Familienticket, Mehrfachkarten und Gruppenermäßigungen) nutzt, profitiert.

Schwerbehinderte haben freien Eintritt.

Das Sommerbad bietet in dieser Saison wieder verschiedene Angebote: Schwimmausbildung, Wassergymnastik, Seniorenschwimmen, Beachvolleyball, Tischtennis und Federball. Außerdem zählt die seit 2018 neue Kinderbadelandschaft zu den Highlights im Freibad. Zudem ist für eine gute gastronomische Verpflegung gesorgt.

Über weitere Aktionen und Veranstaltungen im Bad informieren Aushänge am Eingangsbereich oder nutzen Sie die Möglichkeit über Facebook. □

Pfingstausflug zum Wasserturm in Glauchau- Gesau

Traditionell öffnet der Wasserturm in Gesau am **Pfingstmontag, den 10. Juni** von 14:00 – 17:00 Uhr für die Besucher aus nah und fern.

Neben dem grandiosen Blick von den Balkonen ins obere Erzgebirge, nach Thüringen und ins nahe Meerane bietet der veranstaltende Bürgerverein von Gesau, Höckendorf und Schönbornchen den Besuchern weitere Attraktionen.

Neben Informationen zur Geschichte des Wasserturms stellen die Schüler der Sachsenallee Grund-

schule Bilder mit Blumen- und Landschaftsmotiven in verschiedenen Mal- und Gestaltungstechniken vor. Außerdem werden „Hundertwasser-Modelle“ gezeigt. Eine Lehrerin dieser Schule stellt uns zudem eine Reihe ihrer Aquarelle für diese Ausstellung zur Verfügung.

Für die Besucher gibt es hausgebackenen Kuchen und Kaffee. Natürlich sind auch Getränke für unsere Kinder und durstigen Wanderer zu haben. Die Turmbesteigung ist wie immer kostenfrei.

Der Bürgerverein für Gesau, Höckendorf und Schönbornchen freut sich auf Ihren Besuch.

R. Littmann □



Bild: Wasserturm Gesau

Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e. V

Ausstellung:

ALFA - Dr. Alfred Görstner
„Stadtansichten“
Zeichnungen/Aquarelle
vom 13. Juni bis 28. Juli 2019
Ausstellungseröffnung
am **Donnerstag, 13. Juni, 19:00 Uhr**



Foyer des Ratssaales:

Schüler des Georgius-Agricola-Gymnasiums
„Universalgelehrter aus Glauchau – Georgius Agricola und seine Zeit“
Ausstellung anlässlich des 525. Geburtstages von Georgius Agricola
bis 07. Juni 2019

Öffnungszeiten Galerie art gluchowe, Schloss Forderglauchau:

Dienstag – Freitag 10:30 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 14:00 – 17:00 Uhr
Unser Kunstverein/Jazzclub stellt sich vor unter www.artgluchowe.de und bei Facebook. □

Veranstalter: Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e.V.

Sommer Kunst Werkstatt

Schloss Forderglauchau
2. JULI BIS 25. AUGUST 2019
DI-FR: 11-17 UHR
SA/SO: 12-17 UHR

Malerei
Zeichnung
Holzschnitt
Collage
Skulptur
und vieles mehr zum Mitmachen!

www.artgluchowe.de

GEFÖRDERT DURCH DEN KULTURRAUM VOGTLAND-ZWICKAU,
DIE STADT GLAUCHAU, DEN LANDKREIS ZWICKAU, DIE BÜRGERSTIFTUNG DRESDEN
UND DIE SPARKASSE CHEMNITZ

Große Kreisstadt GLAUCHAU
Kulturraum gluchowe
Sparkasse Chemnitz

Material bitte möglichst mitbringen
wir freuen uns über Spenden!



WER LIEGEN LÄSST, FÄLLT HUNDEFREUNDEN IN DEN RÜCKEN!

HUNDE HAUFEN IN DIE TONNE!
DANKESCHÖN!



STADTFÜHRUNG

Baumeister Reinhold Ulrich und das Stadtbild von Glauchau




22. Juni 2019
14 Uhr Wettiner Str. 9 (Ecke Goetheweg)
Preis: 5 Euro, Anmeldung: Tel.: 03763 16285

Er prägte wesentlich das Stadtbild Glauchaus und schuf markante Blickpunkte wie Postamt, Stadtbad, Krankenhaus, Bismarckturm, Bahnhof, höhere Webschule usw.



Große Kreisstadt GLAUCHAU
weberag
Wirtschaftsförderung der Stadt Glauchau

Weltblutspendertag am 14. Juni

Rund 1,7 Millionen DRK-Blutspender ermöglichen jährlich hunderttausenden Patienten durch Bluttransfusionen ein Überleben. Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost weist anlässlich des Internationalen Weltblutspendertages am 14. Juni auf die besondere Beziehung von Spendern und Empfängern hin. Nur wenn kontinuierlich genügend Blutspenden aller Blutgruppen vorhanden sind, kann die Patientenversorgung mit den lebensrettenden Blutpräparaten jederzeit gewährleistet werden.

Anlässlich des Aktionstages lädt das Deutsche Rote Kreuz am 14. Juni 65 Blutspenderinnen und Blutspender aus ganz Deutschland stellvertretend nach Berlin ein. Dort werden sie im feierlichen Rahmen für ihr uneigennütziges Engagement geehrt. Denn Präparate aus Spenderblut sind in der modernen Medizin unverzichtbar.

Mit dem Blutspendebarometer informiert der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost auf seiner Website www.blutspende-nordost.de alle Spender darüber, wie dringend der Bedarf an Blutspenden jeder einzelnen Blutgruppe tagesaktuell ist. Regelmäßige Blutspender kennen ihre Blutgruppe und können mithilfe des Blutspendebarometers nachvollziehen, ob ihre Spende



Deutsches Rotes Kreuz

gegebenenfalls noch am selben Tag oder sehr zeitnah benötigt wird.

Auch über die Pfingstfeiertage im Juni muss die Versorgung von Patienten mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten in Kliniken und Arztpraxen sichergestellt sein. Bitte nutzen Sie die vom DRK angebotenen Blutspendetermine in Ihrer Region.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Mittwoch, den 05.06.2019, von 16:00 - 19:00 Uhr
in der Ortschaftsverwaltung Niederlungwitz, Am Dorfanger 11

oder

am Dienstag, den 18.06.2019, von 13:30 - 19:00 Uhr
in Glauchau im DRK-Kreisverband e.V., Plantagenstraße 1.



M. Wendler
DRK Blutspendedienst Nord-Ost

Anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen in Glauchau



Wann: Jeden 2. Dienstag von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr, nächster Termin: 11.06.2019

Was wird beraten: Energiesparen im Haushalt, Heizkostenabrechnung, Heizungstechnik, Baulicher Wärmeschutz, Regenerative Energien, Fördermöglichkeiten

Ausgeschlossen werden Rechts- und Mietberatung sowie Komplettplanungsleistungen.

Wo: Rathaus Glauchau, Markt 1, Foyer des Rats-saales, 1. Etage
Kosten: ein Entgelt von 5,00 EUR pro halbe Stunde Beratung

Telefonische Voranmeldungen über: 0800 – 809 802 400 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und für Mobilfunkteilnehmer) von Montag bis Donnerstag 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.



Am Freitag, den 8.2.2019 war es wieder soweit! Die Frau von "Nebenan" bekommt ihren ganz persönlichen "Model-Moment"! Der Ausnahme Künstler, Makeup Artist und Beauty - Fotograf - **Malk Rietentidt**, besuchte uns wieder direkt in Glauchau und hielt ein exklusives Shooting mit den Damen und Herren unserer Region.

Nichts überließ er dem Zufall! Ob Haare, Makeup, Fashion aus LA, Paris oder Mailand, alles hatten er und sein Team im Gepäck. Im Stil von Chanel, Estée Lauder oder Karl Lagerfeld durchliefen die Teilnehmer eine Metamorphose der Extraklasse und bekamen dabei nicht nur den Einblick in den Alltag eines Models, sondern als Erlebnis auch außergewöhnliche, atemberaubende Bilder.

Exquisiter kann es nicht gehen und wir freuen uns schon riesig darauf, so einen tollen Menschen und sein Team am

7.2.2020 wieder in Glauchau begrüßen zu dürfen!

Anmeldungen werden schon entgegengenommen!!

Aussehen wie ein Topmodel **Annerose Fiedler**

Meisterbetrieb für Kosmetik und Nagelmodellagen | Albert-Köhler-Str. 55 | 08371 Glauchau | Tel. 03763/7 62 48

www.kosmetik-fiedler.de



...liche Größe vom Fiedler Team

PORTAS® Clever renovieren Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!



Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



- Holzfenster nie mehr streichen
- Aluminiumverkleidung von außen
- Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- Für alle Fenstertypen und Wintergärten

Die verwitterten Holzfenster wurden mit dem modernen, langlebigen **Aluminium-Verkleidungs-System** von PORTAS im Holzoptik-Design "Eiche hell" renoviert. Maßgenaue Aluminiumprofile werden von außen auf Rahmen und Flügel montiert.



In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Anstatt viel Geld in eine komplett neue Küche zu stecken – nur weil einem eventuell Farbe oder Design nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten und modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche ganz einfach verändern.

PORTAS-Fachbetrieb Jörg Trommer

Meeraner Straße 184 • 08371 Glauchau

🏠 www.trommer.portas.de

☎ 0 37 63 / 4 04 88 70 • 03 75 / 28 20 16



TISCHLEREI

Jens Schwarzenberg

◆ Haustüren ◆ Innentüren ◆ Fenster ◆ Service & Reparaturen von Fensterbeschlägen ◆ Treppen ◆ Innenausbau ◆ Verglasungen

08371 GLAUCHAU · Dorotheenstraße 6 · ☎ 03763 / 26 01
Funk 0172 / 3 44 98 52 · Mail: tischlerei-schwarzenberg@t-online.de
www.service-glauchau.de

EKKERT

08371 Glauchau, Clementinenstraße 26

Verkauf ◆ Vermietung **IMMOBILIEN**
Finanzierung ◆ Verwaltung

**Sie planen Ihr Haus, Ihre Eigentumswohnung
oder Ihr Grundstück zu verkaufen?**

Gern beraten wir Sie unverbindlich zur bevorstehenden Verkaufsabwicklung
und vermitteln Ihnen vorhandene Kaufinteressenten.

www.ekkert-immobilien.de

Telefon: 03763 40 49 04 ◆ Mobil: 0172 700 14 35



Restaurant & Café „Deutsches Haus“

08371 Glauchau | Markt 8 | ☎ 03763 777 3535 | www.glauchauer-marktrestaurant.de

Aus innerbetrieblichen Gründen gelten ab 1. Juni neue Öffnungszeiten:

Mo | Di | Do | Fr | Sa:
11:00 - 14:00 Uhr & 17:00 - 22:00 Uhr
Neu: Mi und So:
11:00 - 14:00 Uhr außer an Feiertagen



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir.

- Krankenschwestern/Pfleger
- Altenpfleger/innen
- Pflegekräfte

Wir sind ein engagiertes Team und warten
auf Sie. Haben wir Ihr Interesse geweckt,
dann melden Sie sich bei uns.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ambulanter Pflegedienst

Telefon 03763-2111

Email info@kvglauchau.drk.de

Kreisverband Glauchau e.V.
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau



PFLEGE ZU HAUS

Schwester Cordula Pfefferkorn GmbH
Chemnitzer Straße 3, 08371 Glauchau

Tel.: 03763/400804

Fax: 03763/501670

E-Mail: pflege-zu-haus@web.de

E-mail: info@pflege-pfefferkorn.de

www.pflege-pfefferkorn.de

1 Pflegeplatz frei!

Ambulante Pflege Betreutes Wohnen Tagespflege - Die Alternative zum Pflegeheim

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaft
- soziale Betreuung



**Chemnitzer
Straße 1a**

Tagespflege, 26 2-Raum WE
Bad, Küche/Kochnische,
Balkon, Gemeinschaftsraum



**Chemnitzer
Straße 1b**

34 1-Raum-Whg. 30 qm, 3 WE mit
2 Räumen, Bad, Balkon, Küche/
Kochnische, Gemeinschaftsraum



**Chemnitzer
Straße 3**

BW + Tagespflege,
16 WE mit eigenem Bad,
kleiner Balkon, Gemeinschaftsraum



Kirchliche Nachrichten

Gebet für unsere Stadt

24.06.2019, 19:30 Uhr in St. Georgen
Bibelstundenzimmer, Kirchplatz 7

Adventgemeinde,

Hoffnung 47
sonnabends, 09:30 Uhr Gottesdienst

C-Punkt FeG Glauchau,

Marienstraße 46
montags, 18:00 Uhr und 19:30 Uhr
c-fit Sportgruppe

dienstags bis
freitags, 07:30 Uhr Morgengebet
(außer Ferien und Feiertage)

freitags, 09:30 Uhr Müttercafé
02.06., 10:00 Uhr Jugendsegnung
06., 13.06., 19:30 Uhr Gebetsabend
09., 16.06., 10:00 Uhr Gottesdienst, parallel
Kidsprogramm Abenteuerland

Evangelische Christengemeinde Elim,

August-Bebel-Straße 28
01., 08., 15.06., 19:15 Uhr Jugendtreff
02., 09., 16.06., 10:00 Uhr Gottesdienst
04.06., 19:30 Uhr Gebetsabend
05./06.06., 19:30 Uhr Erweckungsabend
mit Seth Fawcett
13.06. 19:30 Uhr Gebet für Deutschland

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde/Baptisten,

Mauerstraße 17
02.06., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl und Kindergottesdienst
05.06., 19:30 Uhr Bibelgespräch in
Meerane
07.06., 19:00 Uhr Ehe- und Paarabend
09.06., 09:30 Uhr Gottesdienst/Jugend-
segnung mit Kindergottesdienst
12.06., 19:30 Uhr Bibelgespräch
16.06., 09:30 Uhr Gottesdienst mit
Kindergottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau,

Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14
02., 16.06., 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
04.06., 19:00 Uhr Gebetsstunde
05.06., 15:30 Uhr Familiencafé
07., 14.06., 16:30 Uhr Smarteens
EC-Jugendkreis
09.06., 10:00 Uhr Familiengottesdienst
11.06., 19:00 Uhr Bibelgespräch
13.06., 20:00 Uhr Chor

Neuapostolische Kirche,

Rothenbacher Kirchsteig 5
02.06., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl; Internationaler Jugendtag in
Düsseldorf
05., 12.06., 19:30 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl
09.06., 10:00 Uhr Pfingstgottesdienst mit
Stammapostel Schneider
(Übertragung aus Goslar)

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen,

Kongress-Saal, Grenayer Straße 3
mittwochs, donnerstags, freitags,
19:00 Uhr Besprechung biblischer
Themen
sonntags, 09:30 Uhr und 17:00 Uhr Vortrag
und Bibelstudium

Römisch-katholische Kirche St. Marien,

Geschwister-Scholl-Straße 2
freitags, 18:00 Uhr Gottesdienst
samstags, 17:00 Uhr Vorabendmesse in
Meerane

Kirche Jerisau,

Martinsplatz
02.06., 10:30 Uhr Sakramentsgottes-
dienst in Remse

Kirche St. Andreas,

Gesau
02.06., 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Kirchgemeinde

Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain

Kirche St. Petri, Niederlungwitz,

St.-Petri-Platz 2
montags, 16:00 Uhr Kurrende
dienstags, 19:30 Uhr Chor
mittwochs, 19:30 Uhr Bibelgespräch
freitags, 19:15 Uhr Junge Gemeinde
freitags, 19:45 Uhr Junge Christen Nieder-
lungwitz, in der LKG
02.06., 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
10.06., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl und Kindergottesdienst

Kirche Reinholdshain,

Schulstraße
02.06., 10:00 Uhr Gottesdienst
08.06., 16:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
09.06., 14:00 Uhr Pfingstgottesdienst auf
dem Sportplatz in Lobsdorf
16.06., 14:00 Uhr Gemeindefest

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau (mit Wernsdorf)

Kirche St. Anna Wernsdorf,

Schulweg 4
mittwochs, 16:00 Uhr Kinderkirche
„Ichthylinos“
04.06., 19:30 Uhr Frauenkreis
09.06., 09:00 Uhr Abendmahlsgottes-
dienst
17:00 Uhr Konzert zum Pfingstfest
für Orgel und Flöte
(siehe Sonderveröffentlichung)
16.06., 14:00 Uhr Festgottesdienst zur
Jubelkonfirmation

Lutherkirche Glauchau,

Dorotheenstraße 8
donnerstags, 19:00 Uhr Lutherchor
09.06., 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe
und Kindergottesdienst
16.06., 10:00 Uhr Festgottesdienst zur
Jubelkonfirmation mit Kindergot-
tesdienst

St. Georgenkirche Glauchau,

Kirchplatz 7
dienstags, 15:30 Uhr/16:45 Uhr Kinderkirche
„Ichthylinos“
18:30 Uhr Junge Gemeinde
„Ichthys“
02.06., 10:00 Uhr Gottesdienst mit
Kindergottesdienst
05.06., 09:00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
„Vogelnest“
12:00 Uhr „Silbermannorgel-
PunktZwölf“
(siehe Sonderveröffentlichung)
18:00 Uhr Gemeindegebet
10.06., 10:00 Uhr ökumenischer Gottes-
dienst am Bismarckturm (bei
Regen in der St. Georgenkirche)
15:00 Uhr Frauendienst
19:00 Uhr Bibelstunde in der LKG

Offene St. Georgenkirche:

Die Kirche ist mittwochs von 10:00 – 16:00 Uhr und
samstags von 13:00 – 17:00 Uhr geöffnet. Führungen
sind mit Anmeldung unter Tel.: 03763/509316 mög-
lich. □



Die Stadtverwaltung Glauchau bittet um Kenntnisnahme folgender Information zur Verteilung des Amtsblattes:

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

sollten Sie zwei Tage nach dem Erschei-
nungstermin den »StadtKurier Glauchau«
noch nicht erhalten haben, wenden Sie sich
bitte (wie im Impressum angegeben) an die
zuständige Verteilerfirma:

VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2-4, 09120 Chemnitz
Telefon:

0371 - 33 20 01 51

mail@wochenendspiegel.de

Wir weisen außerdem darauf hin, es besteht die
Möglichkeit, das Amtsblatt auf der Homepage der
Stadt Glauchau (<http://www.glauchau.de/glauchau/idx.asp>) zu lesen, explizit einzelne Seiten als
pdf auszudrucken oder an Dritte zu senden.

MUGLER
DRUCK + VERLAG



Ev.-Luth. Stadtkirche St. Georgen Glauchau

SilbermannOrgelPunktZwölf 30 Minuten Orgelmusik und Lesung

Mittwoch, 5. Juni, 12:00 Uhr Tim Rishton (Norwegen)

Mittwoch, 3. Juli, 12:00 Uhr Norbert Ranft-Knopfe (Meerane)

Eintritt frei – Kollekte erbeten

Dr. Tim Rishton debütierte schon als 18-Jähriger mit großem Erfolg in London. Daran schloss sich eine bemerkenswerte internationale Karriere als Konzertorganist, Rundfunksprecher, Autor und Dozent an. Er hält Vorlesungen und Meisterkurse, auch mit Rundfunkübertragung, an vielen Universitäten in norwegischer, englischer und walisischer Sprache. Er produzierte Radio- und Fernsehsendungen sowohl für den norwegischen Sender NRK als auch für BBC, HTV und S4C. Rishton spielte zahlreiche CDs ein, kürzlich eine Doppel-CD mit Bachs „Kunst der Fuge“. Er schrieb mehrere Bücher über Kirchenmusik, norwegische Kultur und Musikverständnis.

G. Schmiedel
KMD



Ev.-Luth. Dorfkirche St. Anna Wernsdorf

Sonntag, 09. Juni, 17:00 Uhr

Konzert zum Pfingstfest für Blockflöte und Orgel
Mit Sabine und Siegfried Petri (Chemnitz)

Eintritt frei – Kollekte erbeten

Sabine und Siegfried Petri spielen Barockmusik von Georg Philipp Telemann und Joseph Bodin de Boismortier und stellen diese neuerer Musik gegenüber. So erklingen auch Choralbearbeitungen des Chemnitzer Komponisten Karl Hoyers (1891-1936).

Sabine Petri wurde in Wien geboren, wo sie auch Flöte und Kirchenmusik studierte. 1997 – 2001 war sie Kantorin in der Region Stolberg/Harz. Seit 2006 ist sie als Kantorin an der St. Petri-Schlosskirchgemeinde Chemnitz und Musikpädagogin an der Städtischen Musikschule Chemnitz tätig.

Siegfried Petri stammt aus Schwanenstadt (Oberösterreich) und studierte in Wien Musikpädagogik und evang. Kirchenmusik. 1986-1993 war er Kantor in Wallern A.B. (Oberösterreich), von 1994-2003 Kreiskantor im Kirchenkreis Sangerhausen. Seit 2003 ist er Kirchenmusikdirektor im Kirchenbezirk Chemnitz und Kantor an der St. Petri-Schlosskirchgemeinde Chemnitz.

G. Schmiedel
KMD



Jehovas Zeugen laden zu Kongressen ein

Jehovas Zeugen heißen Sie auch dieses Jahr als Gäste zu ihren dreitägigen Kongressen unter dem Motto „Die Liebe versagt nie!“ herzlich willkommen. Im deutschen Sprachraum wird es von Mitte Juni bis Mitte August insgesamt 96 dieser Kongresse geben, davon 42 in deutscher Sprache und bei 54 Veranstaltungen wird das Programm in 28 weiteren Sprachen dargeboten. Weltweit wird diese Kongress-Serie in 180 Ländern abgehalten.

Den Auftakt dieser Kongress-Serie bildet ein großer internationaler Kongress vom 14. bis 16. Juni 2019 im Berliner Olympiastadion. Dabei werden mehr als 40.000 Delegierte aus über 40 Ländern erwartet. Das gesamte Programm wird dabei neben der deutschen Sprache auch in Russisch und in Englisch zu hören sein. Die Kongresse dauern jeweils von Freitag bis Sonntag, Programmbeginn ist um 09:20 Uhr. Der Eintritt ist frei, es gibt keine Geldsammlungen.

Auf der Internetseite von www.jw.org finden Sie das gesamte Kongress-Programm. Informationen auch telefonisch unter 03723/701222.

Ronald Meyer
Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen



Wichtige Rufnummern für Glauchauer



NOTRUF

Polizei110
Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 703763/640
Polizeidirektion Zwickau0375/4280

Feuerwehr, Rettungsdienst112
Krankentransport.....0375/19222

DRK

Rettungswache Glauchau03763/600010
Rettungsleitstelle Zwickau0375/19222

Havariedienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH

Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:

Strom/Beleuchtung0800/05007-50
Gas0800/05007-60
Wärme0800/05007-40

*Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH
Weidendorf, An der Muldenaue 10*

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten.....03763/78970
Havarie und Bereitschaftsdienst0172/3578636

(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung0171/9756698
Leitstelle Zwickau

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart)
außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau ...0375/44780 oder 0375/19222

**Bereitschaftsdienst der Stadtbau und
Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau**0800/0500740
(diese ist kostenlos für die Anrufer)



*Regionaler Zweckverband,
Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau
Glauchau, Obere Muldenstraße 63,
(Internet: www.rzv-glauchau.de)
ganztätig rund um die Uhr03763/405405*

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr

Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

sowie am 1. Samstag im Monat von 10:00 – 12:00 Uhr

Am Montag, 10.06.2019 (Pfingsten) geschlossen.



Öffnungszeiten des BürgerBüros und der Kasse

Montag 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr

Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

sowie am 1. Samstag im Monat von 10:00 – 12:00 Uhr

Am Montag, 10.06.2019 (Pfingsten) geschlossen.



Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Glauchau im Rathaus

Montag 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Am Montag, 10.06.2019 (Pfingsten) geschlossen.



Glauchau im Internet:

www.glauchau.de



Anzeige

GLAUCHAU / GESAU
03763 50 39 282

FAHRSCHULE
SCHUBERT

www.fahrschule-fs-glauchau.de

Fahrschule F. Schubert
Mauerer Straße 65 · 08371 Glauchau
0177 83 83 696 oder 03763 50 39 282

Wienold
Ihr Fachmann für:
Dach Fassade Bauwerksabdichtung

Erik Wienold
Schlachthofstr. 66, 08371 Glauchau
Telefon: 03763 / 5112
Telefax: 03763 / 172290
E-Mail: info@dachdeckerfirma-wienold.de
Internet: www.dachdeckerfirma-wienold.de

DACHDECKERMEISTER



Heidler
Perfektes Hören und Sehen

Antje Meyer
Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik
Hörakustikmeister

Leipziger Str. 35
Glauchau
T. 03763 2334
www.heidler-optik.de
P gegenüber am Schillerpark



**Ambulanter
Pflegedienst**
in Glauchau und Umgebung

med. Behandlungspflege · 24h-Hausnotruf
Verhinderungspflege · Hauswirtschaftshilfe

Volkssolidarität KV Glauchau / Hoh.-Er. e.V.
Angerstraße 15 · 08371 Glauchau
Tel.: 03763 - 58 600 10
www.vs-glauchau.de

Der nächste StadtKurier erscheint am
Freitag, den 14.06.2019.
Kostenfreie Haushaltsverteilung bis
einschließlich 16.06.2019!

Apothekennotdienst

Apothek der Unterstadt,
Karlstraße 1, Glauchau,
Tel.: 03763/2000,
von Freitag, 31.05.2019, 18:00 Uhr bis
Freitag, 07.06.2019, 18:00 Uhr

Neue Apotheke,
Äußere Crimmitschauer Straße 1,
Meerane, Tel.: 03764/2017,
von Freitag, 07.06.2019, 18:00 Uhr bis
Freitag, 14.06.2019, 18:00 Uhr

Agricola-Apotheke,
Chemnitzer Straße 4, Glauchau,
Tel.: 03763/77890,
von Freitag, 14.06.2019, 18:00 Uhr bis
Freitag, 21.06.2019, 18:00 Uhr

Schwan-Apotheke,
Poststraße 31, Meerane,
Tel.: 03764/2000,
von Freitag, 21.06.2019, 18:00 Uhr bis
Freitag, 28.06.2019, 18:00 Uhr

**Museum und Kunstsammlung
Schloss Hinterglauchau**

Ständige Ausstellungen:

- Historische Interieurs des 16. – 19. Jahrhunderts
- Malerei und Plastik des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts (mit Exponaten der Paul-Geipel-Stiftung)
- Weberleben – zum Alltag im Schönburgischen
- Kabinettausstellung zur Stadt- und Schlossgeschichte
- Kabinettausstellung zu Leben und Werk Georgius Agricolae mit angeschlossener Mineralienausstellung
- Ausstellung „Sakrale Kunst“ in der Schlosskapelle

Das Museum Schloss Hinterglauchau zeigt
Ständige Ausstellung „Romantik bis Impressionismus“ –
Meisterwerke aus 100 Jahren

Öffnungszeiten:

montags	geschlossen
dienstags bis freitags	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
samstags, sonntags und Feiertage	14:00 – 17:00 Uhr

Tel.: 03763/777580

Einladung zur MITGLIEDERVERSAMMLUNG Glauchauer Wohnungsbau Genossenschaft eG | Agricolastr. 8 | Tel. 03763 7780-0



Auf der Grundlage der Satzung der Glauchauer Wohnungsbau Genossenschaft eG § 33 Abs. 2 und 5 und § 43 Abs. 2 erfolgt hiermit an alle Mitglieder die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung über das Geschäftsjahr 2018.

Ort: 08371 Glauchau, Sachsenlandhalle, Saal
Datum: 12.06.2019, Uhrzeit: 18:00 Uhr
Einlass: ab 17:15 Uhr

Die nach § 48 Abs. 3 GenG und § 39 Abs. 1 der Satzung geforderten Dokumente liegen ab 27.05.2019 in den Geschäftsräumen der Glauchauer Wohnungsbau Genossenschaft eG aus.
gez. Wanitschka Aufsichtsratsvorsitzender

TAGESORDNUNG:

- Eröffnung und Begrüßung
- Vorlage des Jahresabschlusses 2018 durch den Vorstand
- Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
- Bericht über die gesetzliche Prüfung gem. § 59 GenG für das Geschäftsjahr 2017
- Diskussion zu den Berichten
- Feststellung des Jahresabschlusses 2018
- Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018
- Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018
- Wahl des Aufsichtsrates